

Ausbildungszentrum Ahrensböök

Internet: www.biv-sh.de, Ausbildung

Berufsbild Maurer

Tätigkeitsfeld:

Der Maurer hat am Bau schon immer die Hauptrolle gespielt. Er mauert aus Steinen und Platten in allen möglichen Größen das Bauwerk von unten bis oben.

Vom Betonieren der Kellerfundamente bis zum Verputzen der gemauerten Wände ist der Maurer am Bau beteiligt.

Kenntnisse über die Eigenschaften künstlicher und natürlicher Baustoffe - wie Ziegel, Kalksandstein, Bimssteine, Betonsteine sowie Gipskartonplatten - gehören zu den Grundlagen.

Ergänzt und erweitert werden diese durch den fachgerechten Umgang mit Kalk- und Putzmörtel, der den Bauwerken die notwendige Stabilität gibt.

Das Montieren von Fertigteilen nach speziellen Ausführungsplänen rundet das Berufsbild ab.



Das kann man werden:

Vorarbeiter, Werkpolier, Geprüfter Polier, Maurermeister. Vom Maurermeister zum Betriebsleiter, Geschäftsführer und selbständigen Bauunternehmer ist der Weg frei. Auch das Fachstudium zum Bauleiter, Restaurator, Architekt oder Dipl.-Ing. ist eine vielversprechende Fortführung der Ausbildung.

Voraussetzungen:

Wer Maurer werden will, sollte gesund, kräftig, körperlich gewandt und handwerklich geschickt sein.